

MEDIENINFORMATION

Neuer Auftrag von DB Bahnbau für Proton Motor Fuel Cell GmbH

- | „PM Frame“ Brennstoffzellen-System für Tochter der Deutschen Bahn. |
- | Wartungsvertrag für 22 Anlagen, die 2016 ausgeliefert wurden. |
- | 1.800 Standorte als Marktpotenzial-Schätzung bzgl. Notstromsysteme. |

Puchheim bei München, 5. November 2021 – Der bayerische Wasserstoff-Brennstoffzellen-Experte „Proton Motor Fuel Cell GmbH“ (www.proton-motor.de) freut sich über einen neuen Auftrag eines langjährigen Kunden. Nach der jüngsten Verlängerung des Kooperationsvertrages mit der „DB Bahnbau Gruppe GmbH“, der erstmals am 20. Juli 2015 veröffentlicht wurde, ist die Bestellung über ein „PM Frame“ Brennstoffzellen-System als die modulare Lösung von Proton Motor zur kundenspezifischen Integration eingegangen. Dies gab die UK-Muttergesellschaft „Proton Motor Power Systems plc“ (www.protonmotor-powersystems.com), von der die grüne Energieaktie „PPS“ herausgegeben wird, heute in einer Börsennachricht bekannt. Darüber hinaus hat das Hightech-Unternehmen einen Wartungsvertrag für 22 Anlagen erhalten, die 2016 geliefert wurden, wobei DB Bahnbau als Generalunternehmer fungierte.

DB Bahnbau ist eine Tochter von „Deutsche Bahn AG“ – der bundeseigene Eisenbahnkonzern mit Sitz in Berlin – und Full-Service-Anbieter für Bahninfrastruktur. Der Vorstand schätzt das Marktpotenzial für Notstromsysteme (Emergency Power Systems/EPS), die in Zusammenarbeit mit DB Bahnbau geliefert werden sollen, auf bis zu 1.800 Standorte mit einem Leistungsbedarf zwischen 10 kW und 500 kW.

Über Proton Motor Fuel Cell GmbH (www.proton-motor.de):

Seit mehr als 20 Jahren ist Proton Motor Europas führender Experte für klimaneutrale Energiegewinnung mit Cleantech-Innovationen und auf diesem Gebiet Spezialist für emissionsfreie Wasserstoff-Brennstoffzellen aus eigener Entwicklung und Herstellung. Der Firmen-Schwerpunkt liegt auf stationären Anwendungen wie z.B. Notstrom für kritische Infrastrukturen sowie auf mobilen Lösungen wie etwa Back-to-Base-Anwendungen. Zudem kommen die maßgeschneiderten bzw. Standard- und Hybridsysteme im automotiven, maritimen als auch im Rail-Bereich zum Einsatz. Im September 2019 wurde die neue automatisierte Serienfertigungsanlage in Betrieb genommen.

Neben CO₂-neutralen Brennstoffzellen-Lösungen bietet der international tätige Technologie-Marktführer aus Bayern über seine Produktlinie „SPower“ auch batterieelektrische unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) an. Das derzeit über 100 Mitarbeiter große Unternehmen unter Geschäftsführung von Dr. Faiz Nahab ist eine 100-prozentige operative Tochter der „Proton Motor Power Systems plc“ (www.protonmotor-powersystems.com) mit Sitz im englischen Newcastle upon Tyne. Seit Oktober 2006 ist die „Green Energy“-Aktie des Mutterkonzerns an der London Stock Exchange notiert mit gleichzeitigem Handel an der Frankfurter Börse (Tickersymbol: „PPS“ / WKN: A0LC22 / ISIN: GB00B140Y116).

Kontakt Proton Motor Fuel Cell GmbH, Benzstraße 7, D-82178 Puchheim, www.proton-motor.de:

Ariane Günther / Head of Public Relations

a.guenther@proton-motor.de

+49 / 89 / 127 62 65-96